

Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 1. 1. 1905

Herrn Hermann Bahr
Wien Ob St Veit
Veitliffengasse.

Wien, 1. 1. 1905

5 mein lieber Hermann, du kannst dir denken, wie leid es mir u meiner Frau war,
daß du von Lueg abfuhrst, ohne daß wir dich nur begrüßen konnten. Wir haben
~~xxx~~ dort ein paar schöne Tage verbracht – und alles genossen – von Burck-
hards Clavier bis zum Rodeln. Schade, schade. Nun auf baldiges Wiedersehen, die
schönsten Neujahrsgrüße u wünsche und für dein Bild den herzlichsten Dank.

10 Dein

Arthur